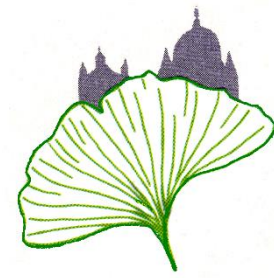


Freunde und Förderer des Botanischen Gartens Neuss e.V.

1. Rundbrief 2022



Neuss, 23.01.2022

Liebe Freunde und Freundinnen des Botanischen Gartens Neuss!

Mein „Brandbrief“ vom 01.11.2021 schien erst wenig Wirkung zu zeigen.
Im Stillen wurde der Aufruf jedoch gehört.

Im November 2021 tat sich ein ganz neuer Gedanke auf. Im Gespräch mit Herrn Chr. Napp-Saarbourg (Einhorn-Apotheke) entwickelte sich die Idee, unser Verein könne vielleicht als eine Art Arbeitsgemeinschaft bei den Heimatfreunden unterkommen, bis sich ein neues Vorstands-Team finden würde. Damit wären zwei wichtige Ziele erreicht, der Schutz des Botanischen Garten und der Bestand unseres Vereins. Es würde Zeit gewonnen und das Schlimmste verhindert. Für diesen Vorschlag danke ich Herrn Napp-Saarbourg sehr herzlich.

Dann kam es ganz anders.

Ende Dezember 2021 sprach mich Karlheinz Kullick, langjähriges Mitglied, an und teilte mir mit, er könne sich gut vorstellen, den Vorsitz des Vorstandes zu übernehmen. Er habe die Zeit und auch das Bedürfnis, dem Botanischen Garten Gutes zu tun. Uwe Manke sei ebenfalls bereit zur Mitarbeit. Inzwischen laufen die Gespräche zwischen uns hin und her und Karlheinz Kullick ist dabei, ein neues Vorstands-Team zusammenzustellen, das harmonisiert und bereit ist, die anfallende Arbeit zu übernehmen.

So eröffnet sich für unseren Verein ein ganz normales Weitergehen. Der alte Vorstand tritt nach getaner Arbeit ab. Ein neuer Vorstand kann mit neuem Schwung weitermachen. Der Blick in die Zukunft ist wieder hell.

Rechtzeitig vor der Jahreshauptversammlung wird die Einladung mit Tagesordnung und Wahlvorschlägen an alle Mitglieder verschickt. Wir können davon ausgehen, dass wir (nach hoffentlich gut überstandener Omikron-Welle) am 12. Mai 2022 ganz entspannt unsere Jahreshauptversammlung als Präsenzveranstaltung abhalten können. Im Notfall verschieben wir den Termin um ein paar Wochen. Das können wir aber erst im April entscheiden.

Nun bleibt aber noch ein wichtiger Sachverhalt übrig, der der Klärung durch die Mitgliederversammlung bedarf.

Seit 2014 hat die Vermittlung von Baumpatenschaften so richtig an Fahrt aufgenommen. Anne Bittins-Petak, die leider vor einem Jahr verstorben ist, hat diesen Bereich maßgeblich gestaltet und geprägt. Ihr gilt an dieser Stelle unser besonderer Dank.

Die Gehölze des Botanischen Gartens Neuss können gegen eine Spende an Baumpaten vergeben werden. (Die Einzelheiten können Sie/können Sie auf unserer Homepage unter Baumpatenschaften nachlesen.)

Das sind die Fakten:

- Die Spenden sind zweckgebunden und sollen nur für Neu- oder Ersatzpflanzungen im Botanischen Garten Neuss verwendet werden.
- Das Geld ist in Verwaltung des Vereins.
- Die Gehölze sind Eigentum der Stadt Neuss und in der Verwaltung vom „Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima“.
- Daraus ergibt sich bei Pflanzaktionen, die ganz oder teilweise aus Patenspenden finanziert werden sollen, die Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Verein und Amt. Diese muss transparent geregelt werden.
- Das derzeit zur Verfügung stehende Budget liegt bei etwas über 20.000€.

Mit der Neugestaltung des Rhododendrenbereichs wurde ein erstes Projekt so durchgeführt und kann als Modell für weitere Projekte dienen.

Für die Zukunft angedacht sind z.B. Neupflanzung von wertvollen Gehölzen im Bereich des Erweiterungsteil C (alte Stadtgärtnerei), Ersatzpflanzung für alte Gehölze im Denkmalbereich.

Um dem Verfahren eine sichere Basis zu geben, habe wir die Zusammenarbeit mit der Leiterin des „Amtes für Stadtgrün ...“, Frau Mölleken aufgenommen. Sie ist bereit, das Rechtsamt und die Kämmerei der Stadt Neuss um Hilfe bei diesem Prozess zu bitten.

In den Unterlagen zur Jahreshauptversammlung werden wir einen Antrag beifügen, in dem der Vorschlag von Amt und Verein niedergeschrieben ist, der dieses Verfahren regeln soll.

Nun wünsche ich Ihnen/Euch allen ein friedliches, ein gesundes, ein zuversichtliches Jahr 2022.

Mit einem hoffnungsfrohen Gruß
Ihre/Eure



PS: nach erfolgreich durchgestandener Chemo ist mein Brustkrebs wirksam bekämpft worden. Mir geht es wieder ziemlich gut, aber älter werde ich trotzdem.